

Nachtkönig

Du bist der abgerissene Teil meines Selbst, den ich wieder annähen will.

Wegen dir will ich zur Psychopathin mutieren.

Will alles abtöten, nichts mehr fühlen.

Es ist wahr, was sie singen.

Liebe ist eine Droge, deren Entzug wir nicht ertragen.

Sie ist eine Venusfliegenfalle, lockt uns an, schnappt zu und verdaut uns bei lebendigem Leib.

Liebe sieht uns voller Verachtung an und haucht ein vorwurfsvolles „Idiooot“.

Sie sollte ihren Stiefbruder vorbeischicken.

Denn auf Hass ist Verlass.

Du bist der Nachtkönig, der meine untoten Überreste kontrolliert und lächelnd zusieht,

Wie das Feuer der geflügelten Schuppenträger mein poröses Skelett verzehrt.

Manchmal wollte ich dich vernichten.

Doch mein Vorrat an Drachenglas ist verschwunden.

Statt deiner, habe ich ihn vernichtet.

Und alles, was bleibt, ist die Hoffnung, dass du es herausfindest.

© madame_poésie

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)